

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
SAB	S0549/19	10.12.2019
zum/zur		
F0332/19 – Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz, Stadtrat Marcel Guderjahn		
Bezeichnung		
Biovergärungsanlage		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		14.01.2020

Zu der in der Stadtratssitzung am 5. Dezember 2019 gestellten Anfrage zur Bioabfallvergärungsanlage nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

**Frage 1:** *Auf der Bürgerversammlung zur geplanten Biovergärungsanlage wurde den Bürgern durch Vertreter der LH MD versprochen, eine Busreise zu einer Biovergärungsanlage gleicher Art zu organisieren. Wann soll diese Busreise stattfinden, wohin soll die Reise gehen und welche Kosten werden dafür aufgewandt?*

Die Busreise ist für das erste Quartal 2020 geplant.

Die Bioabfallvergärungsanlagen in Dessau oder in Gütersloh sind für eine Besichtigung geeignet, da diese eine vergleichbare Anlagentechnik sowie Verfahren aufweisen.

Die Kosten sind von der Anzahl der Teilnehmer abhängig.

Ein Bus für ca. 50 Teilnehmer kann für ca. 800 bis 1200 EUR (mit dem Ziel Dessau) oder für ca. 1000 bis 1400 EUR (mit dem Ziel Gütersloh) gemietet werden.

**Frage 2:** *Ist es überhaupt sinnvoll, in der Landeshauptstadt Magdeburg eine Biovergärungsanlage zu errichten, wenn im nahen Umland geplant ist, eine Anlage mit mehr als dreifacher Leistungsfähigkeit zu errichten?*

Ja, wenn dies neben der bereits erfolgten Machbarkeitsstudie und Wirtschaftlichkeitsbetrachtung durch eine weitere Kosten-Nutzen-Analyse bestätigt wird.

Die Verwertung von Bioabfällen wird in regelmäßigen Abständen neu ausgeschrieben. Weitere Informationen liegen vor, wenn die Ausschreibungsergebnisse für die Verwertung von Bioabfällen im Umland in einer Bioabfallvergärungsanlage ab 2021 bekannt sind.

Inwieweit Fördermittelzuwendungen für neue Anlagen in die Behandlungskosten Bioabfall einfließen, ist nicht bekannt. Dies könnte in den ersten Jahren bei den Behandlungskosten eine Rolle spielen.

Beim Bau einer eigenen Bioabfallvergärungsanlage werden nur die anfallenden Bioabfälle der Landeshauptstadt Magdeburg angenommen und verwertet. Es besteht ein langfristiger Behandlungspreis unabhängig vom Marktpreis.

Letztlich entscheidet der Stadtrat über den Standort der Anlage.

Holger Platz

Beigeordneter für Umwelt, Personal und  
Allgemeine Verwaltung